Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 24 (1902)

Heft: 27

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Grofffadt-Idylle.

in Sonntagnachmittag. Im Schatten ruhn Die ftillen Gärten uns zu füßen nun: Ein bunter Sommerflor hüllt den Zalkon, Der schwebend wie ein luttger Blumenthron hinaushängt in die sonntagsstille Stadt, Uns heimlich bergend hinter Blüt' und Blatt, In dichtes Weingerank und blüh'nde Rosen; hernber der Großstadt Bransen, dumpfes Cosen: Ein rasend hassen nach der Woche Plagen, Genuß und Blück der Stunde abzujagen Unch Dunch unnt und Glut und Staub. Hier Rast und fülle: Ein finkenlied schallt schweiternd durch die Stille; Sonst alles stumm. Um uns die grüne Bucht, Und über uns der Sommerwolken flucht. So siehen wir — der Zube jauchzt und lacht — Der Cag verlischt, — der Abend kommt, — die Arack. So hand in hand sliehn uns die S ernenstunden, Und Mund an Mund hancht glückberausscht: Gesunden! Und Mund an Mund haucht glückberauscht: Gefunden!

Bur Ablfinens.

Bur Abstinenz.

(Gingefankt.)
Am 6. Juli sindet in Basel der 4. schweizerische Abstinententag statt. Diese Tage werden alle zwei Jahre abgehalten. Sie werden jeweilen besucht den Dittgliedern des Alltoholdgegnerbundes, des Guttemplerdundes, der latholischen Abstinentenliga, des sozialdemofratischen Abstinentendundes, der abstinenten Studentenverbindung "Libertaß" zc. — Das Krogramm des 4. schweizerischen Abstinententages enthält der Borträge: Sonntag, worgens 11 Uhr, Volfsversammlung in der Burgvogteihalle: Bortrag von Dr. H. Blocher, Gewerbeinspettor in Basel über "Wehrfraft und Allfohof"; nachmittags 3 Uhr in der Paulusktrege: Bortrag von Herrn Pfarrer Ernst Stähelin über "Der Sinsus von Herrn Pfarrer Ernst Stähelin über "Der Sinsus des Allfohols auf das Kamilienseben" und Herrn Pfarrer E. Ragaz über "Allfohol und Gemüt."

An biesem Tage findet auch abends 5 Uhr im Blaukreuzhaus, Petersgraben 23, die konstituterende Sigung eines schweizerischen abstinenten Frauenbundes statt.

Briefkasten der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.
Frau A. V. in F. Für Kinder, die gleich nach dem Nachtessen schlafen gehem müssen, ist Thee ein ganz unzwecknößiges Getränt, denne 8r ergt auf, und dein Judettgehen handelt es sich doch in erster Linie um Rube. Versuchen Sie nur einmal, wenn ein mide und schläftig sind und doch noch eine Arbeitsleisung zu bewältigen haben, eine oder mehrere Tassen kräftigen Thee zu trinken, und Sie werden die belebende vielnender auftregende Wirtung schnel spüren. Oder trinken Sie selbst unmittelbar vor dem Zubettgehen einige Schalen dieses Getränkes, und Sie werden erscheren, wie es um Jhr Einschassen, und sie werden erscheren, wie es um Jhr Einschassen und anstatt ruhfg einschassen zu finnen, wird eine nuruhfige Gedantensflucht und wird Herzstlopfen sich einstellen. Die Kinder bekommen wohl noch Strafe, wenn im Bett diese Unruhe und Ausgeregtheit sich einskellt?

Kräftigungsmittel.

945 | Herr Pr. Reinhold in Trabelsdorf (Bayern) ichreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen zeigte mir einen eksatanten Erfolg in der Ernährung zweier skrofusofer und zweier infolge von Lungenentzindungen iehr beradgesommener Kinder. Besonders sand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirkung, welchen lange Zeit Leberthran mit Gewalt beigedracht wurde, und halte daser Dr. Hommel's Hämatogen für das beste Ersakmittel für Leberthran, in der Virkung möchte ich es diesem selbst noch vorziesen." Depots in allen Upothesen.

L-Arzt Fin Spengler

Electro - Homceopathie "Sauter" Naturheilkunde

Massage und schwedische Heilgymnastik Elektro - Therapie.

Bodania 1935]

Wolfhalden

Kt. Appenzell A.-Rh. Sprechstunden:

an Werktagen 8, 11—12 und 1—2 Uhr; an Sonntagen 1—2 Uhr; Auswärtigen können bei verhergehenderVerständigung auch andere Stunden eingeräumt werden. Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Die Genfer Uhren sind weltberühmt!

Grösste Auswahl. Billigste Berechnung bel

E. Vernier, Fabrikant in Genf.

Reich illustrierter Katalog [19] auf Verlangen gratis und franko.

Zahlung Fr. 3. 50 bis 5 Fr. monatlich.

Reparaturen jeder Art prompt, sorgfältig, billig ausgeführt.

EIN BILLIGES GETRANK.

Das billighte und angenehmste Mittel, um im Sommer erfolgr. den Durst zu stillen, ist vermittelst 10 Tropsen Pfessemunggeit "Riegles" in ein Glas Zuderwasserstellen. Der Micales macht das Wasser genießbar und schützt vor Epidemien. Man verlange stets., Riegles". Außer Wettbew. Mitgl. d. Preisgericht. Paris 1900. [1874

Zur gefl. Beachtung.

Zur gefi. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförde rung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Chriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rüdkantwort beigelegt werden.

Be sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Koplen. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

If inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Elast in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesunchenden fragt, hat nur wenig Aussich auf Erfolg, indem geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er dem geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er delte die den gegel rasch er den geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er delte die der Stellesunchenden Leseverten Herrschaften oder Stellesunchenden fragt, hat nur wenig Aussich auf Erfolg, indem geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er dem geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er den geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er den geleiche Gesenbei. In der Regel rasch er den geleiche Gesenbei.

Den tit. Interessenten diene Nachricht, dass die Stelle Nr. 1953 besetzt ist.

E ine junge, tüchtige Tochter, Kinder-freundin, sucht Stelle in gutem Pri-vathaus als Stittse der Hausfrau. Fami-lienanschluss Bedingung. Geft. Offerten unter Chiffre 1967 ES an die Expedi-tion des Blattes. [1967

Pflege- oder Adoptiv-Eltern

gesucht für ein 3 Monat altes illegitimes Mädchen von besserer Herkunft. Gut-empfohlene Leute belieben Offerten sub. M.c. 3312 Z an Postfach 10,417 Zürich.

Gesucht ein anständiges, braves Dienstmädchen, das kochen kann und bei den Hausgeschäften behifflich ist. Eintritt sofort. Hoher Lohn und gute Behandlung. Offerten unter Chiffre 1971 befördert die Expedition.

Tür ein empfehlenswertes Fräulein französischer Zunge aus guter Familie wird Stelle gesucht zur Ueberwachung und Besorgung von Kindern. Die Betreffende ist gegenwärtig noch in Stellung und verlässt dieselbe, weil künftig in deutscher Sprache unterrichtet werden muss. Gefl. Offerten unter Chiffre P 1972 befördert die Expedition. [1972]

Gesucht:

In eine Kuranstalt im Appenzellerlund eine Kochlehrtochter. Öfferten unter Chiffre 1956 befördert die Exped. [1956

Ein im Haushalt und in der Küche in im Haushall und in der Küche tüchtiges, zurückgezogenes Mädchen findet Stelle in einem Doktorhaus auf dem Lande, wo auch ein Garten zu besorgen ist. Gute Behandlung, Lohn 25–30 Fr. per Monat, je nach Leistungen. Wasser und elektrisches Licht in Hause und Küche. Eintritt Anfang Juli. Offerten mit Zeugnisabschrift befördert die Expedition unter Chiffre M1950.



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungs störungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Eine TADELLOSE BÜSTE

ein Grazioses Embonpoint erzeugen.

echten u. als gesundheits-zuträglich garantirt, welche ohne die Taille vergrössern

Depots: In Apotheken. [1608

3945 X)

Flacon mit Notiz Fr.6,35. Man wende s.an Ap^{ia}. P. Doy & F. Cartien,*Genf* 12. Rue du Marché, oder directan Ap^{ia}. R**ATIÉ**, 5, **Pass. Verdea**u, Paris

Bad Gonten 19201 Kanton Appenzell (Schweiz)

Altbewährtes Frauen- und Familien - Bad. Starke Eisenquelle; rivalisierend mit Franzensbad, St. Moritz, Tarasp, etc. Komfortabler, fein bürgerlicher Bau mit 120 Fremdenbetten.

Umfangreiche Park- und Waldanlagen mit 150 Ruhebänken. Mässige Preise! Prospekte gratis und franko.

Kurort Schwarzenberg Kanton Luzern

Bestgeeigneter Landaufenthaltsort in ruhiger, alpiner Lage. Hotel & Pension Matt gut eingerichtetes Haus mit Spiellungsreiche, ebene Spaziergänge, inmitten saftig grüner Wiesen und Baumgärten, in der Nähe schöne Waldungen. Für Ruhebedürftige bestens zu empfehlen. Bäder Pangiangnrais von A Rr an

Pensionspreis von 4 Fr. an je nach Zimmer. Juni u. September Ermässigung. Prospekte durch (H 1530 Lz) [1889] A. Käslin-Kottmann.

Kurhaus-Pension

chweibenal

1130 Meter ob Giessbach

neu erbaut, komfortabel eingerichtet, in prächtiger Alpenlandschaft. Herrliche, ozonreiche Luft, grosse Waldungen, prachtvolle Rundsicht. reiche, lohnende Spaziergänge und Ausflüge. Ausgangspunkt für hoch-interessante Bergtouren. Pensionspreis von 5 Fr. an. Saison vom 15. Mai bis Ende September. Prospekte gratis. (1816 Y) [1828

Eigentümer: Familie Schneider-Maerki, Interlaken.

Eine Dame, Besitzerin einer Fremden-pension im Süden, wünscht sich in einer feinen Pension oder in kleinerem Kurhaus bei einem 4-6 wöchentlichen Aufenthalt die nötigen Kenntnisse in den Bureauarbeiten zu erwerben. Gute, fliessende Schrift und korrekter Brief-styl, sowie teilweise Vorkenntnisse in der styl, solvie telliceise rorkennenisse in uer speciellen Branche sind vorhanden. Geft. Offerten mit Angabe der näheren Be-dingungen nimmt die Expedition des Blattes zur Uebermittlung entgegen unter Chitten A 1931 Chiffre A 1931.

Damensehneiderin. 🖺

Eine tüchtige, selbständige Arbeiterin findet dauernde, angenehme Stelle. Fa-milienanschluss, sowie Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Offer-ten an AB10 Posterestante Biel.

6 esucht per sofort eine treue, gesetzte
Dame, event. Witue, zur selbständigen Führung eines kleinen Geschäftes
und kleiner Haushaltung. Geft. Offerten
mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre
01958 übermittelt die Expedition des
Blattes. [1958]

G esucht für eine junge Tochter eine Lehrstelle bet einer Tapeziererin und Möbelarbeiterin. Gefl. Offerten unter Chiffre 1959 befördert die Exped [1959

Haushälterin gesucht.

In eine Stadt der Ostschweiz wird in ein In eine Stadt der Ostschweiz wird in ein Gasthaus mit Metzgerei infolge Todesfall eine gutbeleumdete intelligente Person, bestandenen Alters, als Haushälterin gesucht. Dieselbe müsste befähigt sein, mit richtigem Takt dem Haus- und Wirtmit richtigem Takt dem Haus- und Wirt-schaftswesen vorzustehen und das Dienst-personal zu beaufsichtigen. Eintritt mög-lichst bald. Lohn und Behandlung gut. Offerten mit Angabe der bisherigen Lebensstellung geft. unter SV N 1953 an die Expedition dieses Blattes. [1953





LAUSANNE.

Pension fär junge Mädchen

in guter Familie, zur Erlernung der franz. Sprache, in gesunder, schönster Lage wohnend. Vorzügliche Referenzen von Eltern früherer und jetziger Pen-sion Brinnen. [1968]

Mad. Rufer, Avenue des Alpes.

Sehr bewährt haben sich bei warmem Wetter als Tag- und Sport-Hemden meine porösen

f1939

weiss und farbig bestens empfehle.

E. Senn-Vuichard

Chemiserie

St. Gallen, 48 Neugasse, I. St.

Erlernung der Buchtührung

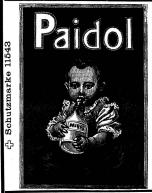
durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Ga-rantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429

Boesch-Spalinger, Bücherexperte Zürich. Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

Von der grössten Bedeutung für die richtige

Ernährung der Kinder

ist



Aerztlich empfohlen. Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900. Wo keine Depot sind, direkt durch Jacob Weber CAPPEL (Toggenburg)

Visit-. Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

ক্ষরতে এই। এই। ক্ষরতে ক্ররতে ক্র Brüllisau Gasthaus u. Pension zum .. Rössle."

"
\[
\begin{align*}
\begin{align*}
21111 \\
\dagger*, R\begin{align*}
\begin{align*}
\dagger* \lambda \\
\dagger* \lambda \\
\dagger* \lambda \\
\dagger* \d

Franz Inauen-Kölbener, Wirt.

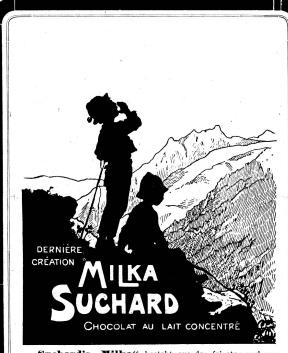
950 Meter über Meer. Hauptausgangspunkt der st. gallischen Hochgebirgstouren. Ausflugspunkt der Ragazer Badegäste. Nahe Waldungen, prächtige Spaziergänge. Preise, incl. Zimmer von 4 Fr. an. Bad im Hause. Telephon. Garten mit Kegelbahn. Doppel-kurs nach Ragaz. Nerven- und Brustleidenden empfohlen.

Witwe L. Zimmermann. A SECOND SECOND

Fango-Heilanstalt Thun

FIGURE FARGE STATE OF THE STATE

Leitender Arzt: Herr Dr. Bruhin.



Suchard's "Milka" besteht aus den feinsten und ausgewähltesten Rohmaterialien und bildet demgemäss ein ebenso leicht verdauliches wie stärkendes Nahrungsmittel ohnegleichen. Suchard's "Milka" ist wegen ihres stark hervortretenden Rahmgeschmackes und ihrer exquisiten Feinheit eine überall gesuchte und beliebte Dessert-Chocolade. Eine Tafel Milka von 100 Gr. enthält ebensoviel Nährstoff als eine gute Mahlzeit.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

- Gegründet 1859. -

Briernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

werden

럂

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei Terlinden & Co. 18991

vormals H. Hintermeister Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.



Wichtig für Damen.

Sophie Koch's Dépilatoire

entfernt Gesichts- und Armhaare unschädlich, schnell und glatt. (H 6.7393) [1965 Dépôts in Lausanne: Pharmacie Depots in Lausanne: Pharmacie Morin. Place de la Palud 21; Phar-macie Caselmann, Rue St. Pierre 17. In Basel: in der "Schwarzwald-apotheke" am Bad. Bahnhof; E. Voigt, Bäumlein-Droguerie, Freiest. 91. In Zürich: in der Central-Apotheke.

Sophie Koch, Frankfurt a. M.

Ils feinstes = = = =

ist bekannt die Zuckeressenz von Leuenberger-Eggimann in Huttwyl. Aerztlich empfohlen.

Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert.





Herren & Damenringe Preis-lage von 4-7 Fr., von echt Gold nicht zu unterscheiden und garantiert haltbar, sende ich an jedermann zur gefl. Auswahl. [1932 G. Feuz in Elgg.

Günstige Tabakofferte.

5 Ko. Tabak, feinschnitt. Fr. 1.70 u. 2 40 5 "Tabak, feinblattig", 3.90 u. 4.30 5 "Tabak, einblattig", 4.70 u. 5.30 5 "Tabak, hochfein", 5.80 u. 6.40 (II 3895 0) Je 50 feine Cigarren gratis. [1973 H. Humbel in Benken-Basel.

> Durstlöschendes alkoholfreies, belebendes

Tischgetränk

blutbildend 19761

Tonische Essenz und Limonade

aus der Hecht-Apotheke

St. Gallen.

Lingerie.

Auswahlsendungen in brodierten **Spitzen** und **Entredeux** für Damenwäsche und ab-gepasste Vorhänge versendet **J. Engeli**, Broderies, Speisergasse 22, **St. Gailen**. [1940

Probe-Exemplare

er "Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Terlangen gerne gratis u franko zugesandt

랿

Gasthaus "Drei König"

empfiehlt sich für angenehmen Landaufenthalt und Soolbäder. Freundliche Bedienung. Billige Preise.

R. Kalenbach.

Ht. Appensell A.-Rh.

716 M. ü. M.

bekannt als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und die umliegenden Gelände, hübschen Waldspaziergängen und bequemen Wegen nach herrlich gelegenen Ausflugsorten, mit dreimaliger Posterbindung nach Rheineck (S. B. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Privatpensionen mit schönen Zimmern, reichlichem Tisch per Tag von 3 Fr. an. Anmeldungen vermittelt unentgeltlich [1936]

L-Arzt Fch Spengler

Elektro-Homöopathie "Sauter", Naturheilkunde, Massage, schwed. Heilgymnastik.



Soolbad Sehweizerhall

Einziges Etablissement. * * * ter Sooleleitung in die Badewannen.

mit direkter Sooleleitur Kohlensaure Bäder. [1923] H. I H. Büsch, Besitzer.

ienkastner Eisen-Säuerli

🔺 Soliser Jod-Säuerling 🗚

gegen Skrophein, Hautausschläge, -Entzündungen, -Anschweilungen und Kropf (in diesen Fällen helfen namentlich) bei Kindern nebst der Trinkkur laue Waschungen und Umschläge mit Solis)

Bezug: bei: Emil Saxer zum Waldhorn, St. Gallen

Wasserheilanstalt

(640 m)

Sanatorium

Hausen a.A. Station bisbru nn Sihlbrugg bei Zürich.

Mai-Oktober. Für Nervöse, Reconvalescenten, Ruhebedürftige, Blutarme, Herzkranke etc. Moderne Einrichtung für Wasserkur, Beweg. Theraple, Gymnast., Massage, Elektr. Lichthellverfahren. Grosse Ruhe in subalpiner Höhenlage. Prächt. Aussicht ins nahe Hochgebirge. Gr. Park und Wald. Terrainkur, diätet. Küche. Höfl. empfohlen. (OF 175)

M. pr. E. & F. Paravicini, Dr. med.



Diez Hotel-Pension Erica

(am Thunersee)

In schönster, ruhiger, staubfreier Lage — Ganz neu und comfortabel eingerichtet. — Elektrisches Licht. — Mässige Preise. [1904

A. Bandi-Engemann.

O.WALTER-OBRECHT'S



ist der Beste Horn · Frisierkamm. Ueberall erhältlich.

Amerik. Buchführung lehre gründ. lich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459 H. Frisch, Bücherexp., Zürich.

Niemand reise in die Ferien. ohne sich für die Regentage zu versorgen



Zu beziehen durch den Herausgeber und Erfinder (0 H 8776)

E. Lauterburg, Maler RERN Kornhausgalerie.

Wiederverkäufer u. Dépôts gesucht.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwigs Verlag**, Horwerstr. 22 I, Luzern. [1893



kleines Quantum, sofortige leichte Verwendbarkeit. Unentbehrlich für Militär, Jäger,-Touristen und Sportsleute.

Versand direkt an Private von

St.Galler Stickereien

in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1572

R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.

Praktikol!

Erspart ailes Wichsen und Blochen der Fussböden! — Konserviert Lindeum! Prachtvoll. Glaus ohne Glätte! — Gestattet feuchtes Aufschen! — Hotzstraktur siehtbar! — Beljedem Beden anwendbar! — Sofort trocken! — Völlig gernehles! Grösste Haitbarkeit! (Viele Monate)

Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten



Lendi & Co. Zitrich I. Fraumiinsterstrasse 17.

Man achte genau auf den gesetzl geschützt. Namen "Praktikel" und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Friedr. Klapp, St. Gallen. J. Wick, Heiden. Stahel-Uzler, Uster. J. Holderegger, Teufen. (Forts. folgt.)

Borax

Toilette u. Haushalt.

Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.



Der chemisch reine "Kaise-Borax" ist das natürlichste, mildeste und gestindeste Verschönerungsmittel für die Haut, vortrefflich als antisept. Heilmittel in der Krankenpflege, dient zugleich im Haushalt für die verschiedensten Reinigungswecke und ist vielfach bewährtes Hausmittel. Als Waschpulver verwendet, reinigt der "Kaiser-Borax" die Wäsche in unglaublich müheloser Weise und macht sie blendend weiss. Vorsicht beim Einkauf! Nur echt, wenn in roten Cartons mit nebiger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung. Niemals lose! Zu beziehen durch die Droguerien, Apotheken und Colonialwarengeschäfte in Cartons zu 15, 30 und 75 Cts. [1847

Zum angenehmen, ruhigen Landaufenthalt

eignet sich infolge seiner geschützten, staubfreien und schönen Lage der bevorzugte klimatische Kurort Lungern am Lungernsee (an der Brünigbergbahn, 800 M. U. M.) aufs beste. Grosse, mit zahlreichen Ruhebänken und Plätzen versehene Tannenwaldungen in ummittelbarer Nähe. Seebadanstalt. Im **Hotel und Kurhaus Lungern** (komfortabel und behaglich eingerichtetes Haus mit Unterhaltungsräumen, gedeckte Glasveranda, Terrassen Badeeinrichtung, grossem Garten etc.) finden erholungssuchende Personen freundliche Aufnahme bei vorzüglicher Uerpfegung. Pensionspreis (inklusive Zimmer) Fr. 5.— bis Fr. 6.—. Nachsaison reduzierte Preise. Ständiger Arzt in Lungern. Prospekte versenden (H 2288 Lz) [1966] . J. Imfeld & Cie., Bes. J. Imfeld & Cie., Bes.

vorm. Teilhaber der erl. Firma Jordan & Cie. altbekanntes, renommiertes grösstes Loden- deschäft Special- Loden- d. Schweiz Herren-, Damen-Nouveautés



Institut Martin für junge Leute 2000.
Marin bei Neuchâtel.

Prachtvelle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Volletändige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Fost-, Telegraphen- und Eisenbahndenst. Diplomierte Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Rationelle Körperpfiege. Gymnastik. Football. Sorgfätige Erziehung

Der Direktor und Eigentumer: M. Martin, Professor.

Französisch und Handelsunterricht. in HERISAU

Achtungsvoll

J. Jetzler-Müller.

Bad- und Luftkurort

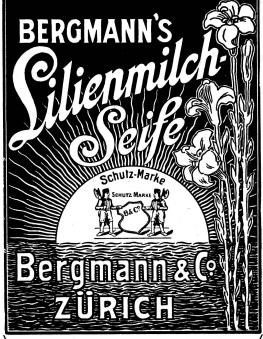
3 Stunden Thusis.

950 m ü. M. Graubünden Schweiz

an der interessanten Albula-Route zum Engadin. 1933] : Saison vom 15. Juni bis 15. September.

Altbewährte, reiche Schwefel-Quellen. Alpine Lege, geschützt durch ausgedehnte Fichtenwälder. Schattige Anlagen und bequeme Waldwege, hart beim Hotel. Rekonvalescenten und Nervenleidenden sehr empfehlen, namentlich auch als Vor- und Nachstation zum Engadis. Neue Trink- und Spielhalle. Anwendung finden: Luft- und Trinkkuren, warme Schwefelbäder, Douchen, Dampfbäder, Inhalationen, Massage und Kaltwasserkuren. Komplette Pension von 6½ Er an. Begünstigung für Familien. Ausgezeichnetes Exkursions-Gebiet. Näheres und Prospekte franco und

Kurarzt: Dr. P. Schnöller. Besitzer: H. Balzer.



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die beste Seife gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ganz rein, mild und neutral.

Nur echt mit dem Namenszug

ergmann auf der Etikette.

Dasser. & Fangoheilanstalt Stadelhoferplatz z.Adlerburg zürich I.

Fangokuren mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus,

Neurolgie, Nerven- und Frauenkrankheiten.

Kohlensdure-Büdler gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit.

Kohlensdure-Büdler gegen Herzkrankheit, Nervosität, Schlaflosigkeit.

Gesamtes Wasserheitverfahren, Massage, Dampfhäder, Douchen aller Art.

Anstaltsdrzte: Dr. G. Custer, Konsult. in der Anstalt täglich v. 9—10 Uhr.

Dr. E. Sommer, Specialarzt für Hydrotherapie (Wasserbehandlung) und Massage: Montag, Mittwoch u. Freitag von 5—7 Uhr.

1319]

Die Direktion: J. Rohner.

Die Anstalt "Philadelphia"

in ländlicher, stiller Umgebung gelegen, empfiehlt sich zur Aufnahme von **epilep-tischen Kranken** beider Geschlechter in jedem Alter, sei es zu einer Erholungs-kur oder dauernder Versorgung unter christlicher Leitung bei angemessener Be-schäftigung. Günstige Bedingungen.

<u>፞</u>፞ኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯኯ

Centralhof 🚓 Specialhaus

Haushaltungs-Artikel, Kunst- und Luxus - Gegenstände zu festen Preisen.

Hervorragende Neuheiten, passend für Hochzeits-Geschenke.

Centralhof Zürich Kontrollierte Goldwaren. [1912 Kontrollerte Guidwaren. Grischgeräte, Bestecke, 800/1000
Dauerhaft versilberte, vergoldete, sowie
nickelplattierte
Metallwaren, Tischbestecke

Gediegene Kayserzinn - Geräte

Paris 1900 goldene Medaille. Echte und imit. Bronzen, Porzellan, Nippes.

Leder-Galanterie, Fächer, Gürtel etc. Reich illustr. Kataloge für Kayserzinn u. versilb. Waren franko.

Schindlers Patent - Büstenhalter Schweiz. Patent 6264, der beste und einzig richtige Corset-Ersatz, **ist immer noch unübertroffen.** Wertvolle hygieinische Neuerung. Originalpreise: B. C. F. D. Extragrosse Nr. 10.— 13.— 15.— 20.— etwas mehr. dehnbares Reform-Corset, ohne Gummi. Elastisch bei onne Gummi. Elastisch bei jedem Atemzuge. Gibt eleg. Figur. Silb. Medaille. Schweiz. Patent 16500. Originalpreise: Qualität I Fr.10. –, Ia Fr.13. – Qualität I Fr.10. –, Ia Fr.13. – Taillen- u. Brustweite, überm Kleid gemessen, erbeten. Generalvertretung für die Schweiz: Peters & Co., Forchstr. 51, Zürich V.

Frincip das jaus Pflanten gewonene "Vesiculosine" ial. Diese von årziichen dan sich er bet under gegen der Gesundheit bediene man sich under gegen der Gesundheit bediene man sich under der bet under der gegen der Gesundheit bediene man sich wie so viele andere Produkte. Sie führen nicht zb. sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Fettstoff-Zeilen. Ausser der Heilung von übermässigem Emboppoint gegutarisien die "Pfluels Apollo" die Funktionen, verjüngen die Gesicht-Züge und verzeigt wirke die Apollo" die Funktionen, verjüngen die Gesicht-Züge und verzeich eine bliebe der die Schaffen des die Schaffen der Geschlich der die Schaffen der Schaften der Schaffen der S

[1864

Neu!

Perl-Garn Neu!

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

orzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes: Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen.

Verlangen Sie überall ausdrücklich die ächte, gesetzlich geschüzte Marke rlgarn" Nr. 7/3fach mit der roten oder Nr. 8/3fach mit der grünen Etiquette weisen Sie andere unter dieser Benennung offerierte Garne als Nachahmung

ZURUCK.

Handlungen können dieses Garn, sowie fertige Strümpfe und Socken zu
Fabrikpreisen von den meisten Engroshäusern beziehen oder direkt vom Fabrikanten
J.J. Künzil, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengelbach (Aargau). [1414

Trunksucht-Heilung.

1700] Zu m. Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädl. Verfahren von m. Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher u. habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentl. und denjen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, u. wird man sich allgem. verwundern, dass ich nicht mehr irnke. Ich werde Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstr. 36, Zürich III, den 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dezember 1897. Stadtammannamt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.